

Pressemitteilung

17. März 2014

Vorsorge in der Frauenheilkunde

Vortrag der Reihe „Wolfsburger Gesundheitsakademie“

Im Rahmen der Wolfsburger Gesundheitsakademie findet am Dienstag, den 18. März um 18:00 Uhr, eine Informationsveranstaltung zum Thema Vorsorge in der Frauenheilkunde statt. Die Veranstaltung ist kostenlos und steht allen interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Prof. Dr. Petry gibt einen Überblick über Vorsorgemöglichkeiten in der Frauenheilkunde. Der Vortrag behandelt im Kern die Krebsvorsorge, aber auch Infektions- und Hautkrankheiten, sowie Schwangerschaften werden thematisiert.

„Mittlerweile können junge Frauen und Mädchen dank der HPV-Impfung vor einer Erkrankung an Gebärmutterhalskrebs geschützt werden. Auch bei erwachsenen Frauen können wir dank moderner Vorsorge diesen Krebs fast immer verhindern. So weit sind wir bei Brustkrebs leider noch nicht, aber durch Selbstuntersuchung, Mammographie und andere Verfahren gelingt eine Früherkennung mit verbesserten Heilungschancen“, so Prof. Petry.

Abschließend informiert Prof. Petry über die Möglichkeiten der Früherkennung anderer gynäkologischer Karzinome. Der Chefarzt der Frauenklinik steht im Anschluss für Fragen gerne zur Verfügung.

Datum: Dienstag, 18. März 2014 um 18:00 Uhr

Ort: Klinikum Wolfsburg, Sauerbruchstr. 7, 38440 Wolfsburg, Raum Niedersachsen

Referent: Prof. Dr. Karl Ulrich Petry, Chefarzt der Frauenklinik am Klinikum Wolfsburg

Veranstalter: Klinikum Wolfsburg, Volkshochschule Wolfsburg und der Förderverein des Klinikum Wolfsburg e.V.

Kontakt:

Thomas Helmke
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Klinikum Wolfsburg
Tel. 05361 80 -1199
E-Mail: thomas.helmke@klinikum.wolfsburg.de